

Waffensachkunde-Lehrgang des SSV Alfeld

Nach sehr langer Zeit aufgrund der Corona-Pandemie war es dem Sportschützenverband Alfeld wieder möglich einen Lehrgang für Waffensachkunde und Standaufsicht in Präsenz unter Berücksichtigung der Coronaverordnung vom 31.05.2021 durchzuführen.

Unter der bewährten Leitung des Referenten für Ausbildung und Schulung Dietrich Kleinert und stellv. Ausbilderin Andrea Lindner des Sportschützenverbandes Alfeld fand in der Zeit vom 12.06.2021 bis 24.06.2021 ein Waffensachkundelehrgang statt.

Wieder fanden sich Schützinnen und Schützen des Verbandes, welche nach eingehender Schulung bereit sind, in ihren Vereinen Verantwortung in Sachen Sicherheit, Aufsicht und Organisation zu übernehmen.

3 Schützinnen und 6 Schützen aus den Vereinen Gronau, Elze, Freden und Barfelde wurde im Graster Schützenhaus ein umfangreiches Fachwissen in den Bereichen Umgang mit Schusswaffen und Munition, Gefahren und Wirkungsweise von Munition in Theorie und Praxis und auch Standaufsicht vermittelt.

Auf dem Schießstand des SC Elze wurden den Lehrgangsteilnehmern die Sportwaffen Großkaliber, Kleinkaliber und Vorderlader mit der zugehörigen Munition und auch deren Behandlung im Waffengesetz und Standaufsicht durch die aktiven Schützen Carsten Bartels, Christian Ramftel, Heinz Schuler und Dieter Homann **und wir konnten Reinhard Bauke vom SC Duingen für den Bereich Bogen gewinnen.**

Zum Abschluss fand die Prüfung durch den Vorsitzenden des Prüfungsausschusses des Niedersächsischen Sportschützenverbandes Hans-Wolfram Goeldener und den Prüfungsbeisitzern Dietrich Kleinert und Andrea Lindner statt. Nachdem alle Lehrgangsteilnehmer mindestens 75 richtige Antworten von 100 auf ihren Fragebögen angekreuzt hatten, wurden die Bescheinigungen, welche zum Erwerb von Sportwaffen und zum Einsatz als Standaufsichten benötigt werden, ausgehändigt.